

Beschluss (gegen die Stimmen von Die Grünen - rosa liste):

1. Vom Vortrag des Referenten wird Kenntnis genommen.
2. Das Personal- und Organisationsreferat wird beauftragt, die Weiterentwicklung des stadtweiten Geschäftsprozessmanagements zentral zu koordinieren und einen Innovationsbereich Geschäftsprozessmanagement einzurichten.
3. Der Innovationsbereich Geschäftsprozessmanagement wird beauftragt, verbindliche Richtlinien und Rahmenvorgaben zum Geschäftsprozessmanagement in Abstimmung mit den Referaten zu entwickeln. Diese sind dann für alle Referate, die sich mit Geschäftsprozessmanagement beschäftigen, verbindlich. Gleichzeitig wird der Innovationsbereich Geschäftsprozessmanagement beauftragt, bis 06/2020 ein geeignetes Reifegradmodell zu entwickeln.
4. Der Geschäftsprozessmodellierungsstandard BPMS sowie die Verwendung der Software ADONIS zur fachlichen Darstellung von Geschäftsprozessen wird entsprechend der Vorgaben der zentralen Steuerungseinheit in der gesamten Stadtverwaltung verwendet. Der Innovationsbereich Geschäftsprozessmanagement wird damit beauftragt, die für das Geschäftsprozessmanagement notwendigen Grundlagen bedarfsorientiert weiterzuentwickeln.
5. Der Innovationsbereich Geschäftsprozessmanagement wird beauftragt, sich rechtzeitig vor Auslauf des Vertrages des Modellierungswerkzeugs Adonis um eine adäquate Lösung zu kümmern bzw. eine Verlängerung des Wartungsvertrags zu prüfen. Das RIT wird beauftragt, einen entsprechenden Vergabeslot für eine mögliche Ausschreibung zu sichern.
6. Die Referate und Eigenbetriebe sind unverändert verantwortlich für

Organisationsangelegenheiten im Rahmen der Delegationsbeschlüsse und somit auch zuständig für die Gestaltung und Steuerung ihrer Geschäftsprozesse. Der referatsweite Ausbau und die Steuerung des Geschäftsprozessmanagements erfolgt durch die GL/3 Bereiche.

7. Der Innovationsbereich Geschäftsprozessmanagement wird beauftragt, bis Ende 2019 Regelungen und ein Konzept zu Fachkarrieren im Geschäftsprozessmanagement zu erarbeiten.
8. Der Innovationsbereich Geschäftsprozessmanagement wird beauftragt, ein Schulungskonzept zu erarbeiten und erste Pilot-Schulungen durchzuführen.
9. Der Innovationsbereich Geschäftsprozessmanagement erhält für externe Beratungsleistungen für die Jahre 2019 bis 2021 insgesamt 1.275.000,-€, die bedarfsgerecht zur Unterstützung geeigneter Projekte in den Referaten eingesetzt werden. Das Personal- und Organisationsreferat wird beauftragt, den für das Jahr 2019 voraussichtlich zahlungswirksamen Mittelbedarf im Rahmen des Nachtrags 2019 anzumelden. Der weitere Mittelbedarf ist zu den jeweiligen Planungsphasen 2020 und 2021 anzumelden.
10. Die Referate werden beauftragt, geeignete Ressourcen für die Einführung und Durchführung von Geschäftsprozessmanagement zur Verfügung zu stellen, um auch die Digitalisierung aktiv betreiben zu können. Dazu sollten vorhandene Ressourcen aus dem Anforderungsmanagement bereitgestellt oder zusätzliche Ressourcen beantragt werden.
11. Das Personal- und Organisationsreferat wird beauftragt, dem Stadtrat Ende 2021 über die Erfahrungen im stadtweiten Geschäftsprozessmanagement zu berichten.
12. Der Beschluss unterliegt der Beschlussvollzugskontrolle.

Die endgültige Beschlussfassung obliegt der Vollversammlung des Stadtrats.